

Praxisorganisation und Qualitätssicherung

Fortbildungsveranstaltung für Ärzte in Weiterbildung

12. Dezember 2025

Conny Zimmermann
Abteilungsleiterin
Qualitäts- und
Verordnungsmanagement

Dr. Robin John
Facharzt für Allgemeinmedizin
Mitglied der QM-Kommission

QM-Richtlinie des GBA

- QM ist einzuführen - einrichtungsbezogen
- Kein bestimmtes QM-System vorgeschrieben
- Keine Verpflichtung zur Zertifizierung
- Mit Tätigkeitsbeginn:
 - 3 Jahre zur Einführung und Umsetzung von QM
 - Stichprobenprüfung jährlich mindestens 2,5 % oder zweijährlich 4%

QM-Richtlinie des GBA

- gilt für:
 - vertragsärztlichen Bereich
 - vertragszahnärztlichen Bereich und
 - stationären Bereich
- definiert grundlegende **Elemente**, die vom QM umfasst sind
- bestimmt **Methoden und Instrumente**, die zwingend anzuwenden sind
- legt **Anwendungsbereiche** fest, die in der Praxis zu regeln sind

QM-Richtlinie des GBA - Grundelemente

- QM – worum geht es?
 - Umsetzung gesetzlicher Vorgaben und Dokumentation des Wesentlichen (Augenmaß)
 - Hygiene, Datenschutz,...
 - Wesentliche Prozesse i.R.d. Patientenversorgung und Praxisorganisation
 - Reduzierung des Haftungsrisikos
 - Festlegung von Verantwortlichkeiten/Zuständigkeiten
 - aber auch deren Grenzen
 - Strukturierung der Abläufe
 - Entlastung des Arztes/Therapeuten

QM-Richtlinie des GBA - Grundelemente



QM-Richtlinie des GBA – Methoden und Instrumente

Selbstbewertung

Qualitätsziele

Zuständigkeiten

Schnittstellen-
management

Mitarbeiterbefragung

Beschwerdemanagement

Fortbildung/Schulung

Checklisten

Risikomanagement

Patienteninformation/
-aufklärung

Prozess-/
Ablaufbeschreibungen

Fehlermanagement

Teambesprechungen

Patientenbefragungen

- ✓ die genannten Instrumente sind verpflichtend anzuwenden
- ✓ Ausnahme: aus nachvollziehbaren Gründen nicht anwendbar, z.B. psychotherapeutische Praxis ohne Mitarbeiter -> Mitarbeiterbefragung, Teambesprechung

QM-Richtlinie des GBA – Anwendungsbereiche

„... es werden **insbesondere** folgende Anwendungsbereiche geregelt“:

- ✓ Notfallmanagement
- ✓ Hygienemanagement
- ✓ Arzneimitteltherapiesicherheit
- ✓ Schmerzmanagement
- ✓ Maßnahmen zur Vermeidung von Stürzen bzw. Sturzfolgen
- ✓ Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt

QM-Richtlinie - Selbstbewertung

- Wie den Anfang finden? – Selbstbewertung!
- Selbstbewertung gibt Aufschluss über den Ist-Stand und ggf. Bereiche mit Optimierungsbedarf
 - Allgemein: Mein Praxischeck Qualitätsmanagement oder
 - Anlage zur GBA-Richtlinie
- Besonderer Bogen für den Bereich Hygiene:
 - [Hygiene und MP Feststellung des Status quo in der Arztpraxis 2024.pdf](#)



Notfallmanagement – ein Beispiel

vorher...



nachher...



Notfallmanagement – ein Beispiel

■ Notfallausstattung - Interne Regelungen

- | | | |
|-----------------------------|--------|-------|
| ■ Inhalt (Checkliste) | ◆————→ | Was? |
| ■ Standort (griffbereit) | ◆————→ | Wo? |
| ■ Zuständigkeit Überprüfung | ◆————→ | Wer? |
| ■ Abstände Überprüfung | ◆————→ | Wann? |

■ Notfallerkennung und –versorgung

- Wie erkennen? (Notfallkriterien, Interne Regelung)
- Was tun? – richtig reagieren (Notfallplan)
- regelmäßige Kurzschulungen – Sicherheit haben

Hygienemanagement – Informationen auf der Homepage der KVSA



[Hygiene und Medizinprodukte - KVSA](#)

Hygienemanagement – ein Beispiel

- Individueller Hygieneplan in jeder Praxis zur Vermeidung von Infektionsgefährdungen
- Regelungen zu:
 - Desinfektion
 - Reinigung
 - Sterilisation
 - Entsorgung
- Jährliche Unterweisung der Mitarbeiter zum Hygieneplan + Bestätigung durch Unterschrift

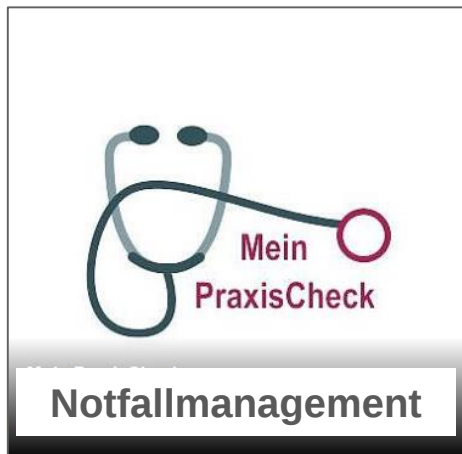
Musterhygienepläne



Abrufbar unter: [Hygiene und Medizinprodukte - KVSA](#)

Mein PraxisCheck – Online-Selbsttest

Qualitätsmanagement - KVSA



Vorteile – Mein PraxisCheck

- + Kostenlose Online-Selbsttests
- + anonym
- + einfacher Internetzugang genügt
- + Zugang über PC, Tablet und Smartphone
- + übersichtlich & unkompliziert
- + kritische Selbstbewertung
- + Aufzeigen von Verbesserungspotential
- + keine Speicherung personenbezogener und/ oder praxisbezogener Daten



Mein PraxisCheck – Beispiel: Hygiene

1

Wie berücksichtigen Sie Richtlinien, Empfehlungen und Unfallverhütungsvorschriften in Ihrem Hygieneplan?

Mehr Informationen ▾



Unseren Hygieneplan haben wir auf Basis einer Mustervorlage spezifisch auf unsere Praxis zugeschnitten. Er beinhaltet alle erforderlichen Hygienemaßnahmen und wird jährlich auf Aktualität überprüft sowie bei Bedarf angepasst.



Wir halten alle Vorschriften unabhängig von schriftlichen Plänen und Aushängen ein. Die Hygienemaßnahmen in unserer Praxis haben wir überwiegend mündlich vereinbart.



Es gibt einen Aushang, den wir mit einer Vorlage auf unsere Praxis ausgerichtet haben. Seine kurz und übersichtlich aufgeführten Hygienemaßnahmen haben sich im Praxisalltag bewährt. Umfangreichere Aufzeichnungen benötigen wir nicht.

WEITER



Frage 1 von 19

Check abbrechen und Tipps aufrufen



QEP® – Qualität und Entwicklung in Praxen

- ein QM-System von niedergelassenen Ärzten
- auf Arztpraxen/ MVZ zugeschnitten
- Zielkatalog definiert Anforderungen
- Musterdokumente
- „Muss-Kriterien“ für die GBA-Richtlinie sind gekennzeichnet
- zertifizierungsfähig
- Fortbildungsangebot durch KVSA

Ein Beispiel aus der Praxis

- QEP® - live aus der Praxis ...

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Doctor-Eisenbart-Ring 2

39120 Magdeburg

Schönen 3. Advent!

